

daß so und so viel Millionen Thaler an verlorener Arbeit, Zeit und Geld auf dem Grunde des Ozeans zum zweiten Male ruhen — der Verlust einer Silberflotte wäre Kinder spiel dagegen — nicht, daß nun die Vermittlung von Nachrichten wieder auf längere Zeit auf den langsamen Dienst von Dampf und Segel anzuweisen ist (denn ob diplomatisch: Noten, das Steigen oder das Fallen von Korn, Baumwolle, Werthpapiere und Geld von einer Hemisphäre zur anderen in Zukunft in so viel Stunden wie jetzt Tagen fliegen, ist im einzelnen Falle zwar von hoher Wichtigkeit, aber verschwindet gegen die Hauptfrage, daß der Gedanke, sich jeden Augenblick mitzutheilen, das Gefühl einer ununterbrochenen Verbindung wieder auf längere Zeit hinausgedrängt wird, das sich wie ein Magnetismus an die schönen Hoffnungen, die das Kabeltau in seine unergründliche Tiefe begleitet. Die gleichzeitige Wirkung aller Ereignisse auf alle Menschen der beiden Erdhälften, die dadurch hergestellte mehrfache Zusammengehörigkeit der gebildeten Nationen ist die Hauptsache! Die Bildung und Kultur Europas und Amerikas rückt schneller vorwärts, wenn beide Erdhälften gleichzeitig daran arbeiten. Schon jetzt, beim Tode Lincoln's, zeigte sich in dem Schutze ganz Europas bis auf eine kleine Parthei von Schurken, daß die Verbrüderung der

Völker weit vorgeschritten ist, daß sie sich die Hand reichen zu den gemeinsamen Culturaufgaben. Es ist ja nicht mehr, wenn man Ost und West kennzeichnen will, abgethan mit dem Gegensatz des nördlichen Geldmachens jenseits und der auf der Erbschaft der antiken und mittelalterlichen Welt ruhenden classisch-romantischen Geistesbildung diesseits des Ozeans. Die ublichen Leistungen dieses Volkes von 20 Millionen können nicht bloß aus rohen materialistischen Mächten geboren sein, aus der Fülle der Capitalien, der Menschenmenge, aus nacther Körperkraft oder aus der Technik der Maschinen, sondern es muß, wie eine Biographie Lincoln's sagt, eine hochentwickelte Durchschnittsgabe von gesundem Verstand und persönlicher Thätigkeit, bewussten Geistes und fählicher Zucht zu Grunde liegen, die im Sturm nicht jagt, im Glück nicht jubelt, sondern selbstbewußt ihre Sendung ruhig erfüllt. Das alte Europa wird aber von dieser Macht wunderbar befruchtet werden, und je eher das Kabel den Funken von der neuen Welt nach Irlands Küsten trägt, um so eher wird diese so genährte Wirkung eintreten.

Magdeburg, 29. Juli. In der gestrigen Versammlung des hiesigen Bürgervereins einigte man sich zu folgender

Resolution: 1) „Die Direction der Magdeburg-Halberstädter Bahn ist verpflichtet, die Ursache des Unglücks und die zu einer Verhütung einer Wiederholung getroffenen Maßregeln bekannt zu machen. 2) Die Beamten und Arbeiter der Eisenbahn sind mit solchen Befehlungen anzustellen, daß der Dienst sie ohne Nachhilfe von Nebenarbeiten nährt; es ist für eine ausreichende Anzahl von Beamten zu sorgen, so daß sie nicht aus Uebermaß der Anstrengungen und Ermüdung im Dienste erschaffen; endlich ist für die nöthigen Controlbeamten zu sorgen.“

Im Jahre 1862 hatte Preußen 1187 Ehescheidungen, dagegen Oesterreich nur 5 aufzuweisen. Im Königreich Sachsen sind 1862 nicht weniger als 439 Ehescheidungen, in Württemberg 107, in Hannover 43, in Baden 28, in Württemberg 32, in Mecklenburg-Schwerin 17, in Mecklenburg-Strelitz 4, in Braunschweig 22, in Frankfurt a. M. ist eine Ehescheidung vorgekommen.

Diätetische Schroth'sche Heilanstalt v. Dr. Rabner, Bachstr. 81

Augenklinik v. Dr. K. Weller sen. Sprechzeit v. 9—12 Uhr. Waisenhausstr. 8.

Größen und Reis 4 Pfd. 16 Pf., beste Lüneburger Soda 4 Pfd. 12 Pf., bei 10 Pfd. 10 Ngr., Limburger Käse, etwas weich, das Pfd. 24 Pf., A. B. Vullrich's Putzreinigungssalz Pfd. 75 Pf., bei 6 Pf. billiger bei

Albert Herrmann, große Brüdergasse 12 zum Adler. **Ambalema-Cigarren,** 25 Stück 6 Ngr., Java-Cigarren, 25 St. 44 Ngr., Vahler-Cigarren, 31 100 St. 13 Ngr., Havana-Auswurf-Cigarren 10 Ngr., Ungar. Rauchtobak Pfd. 6 u. 8 Ngr., Cigarren-Abfall 4 Ngr., Rauchtobak, Libani, So ten, bei

Albert Herrmann, große Brüdergasse 12, zum Adler. **Echt Colner Leinwand** 4 Pfd. 64 Ngr., Orange Schellack 4 Pfd. 14 Ngr., bei 10 Pfd. billiger. **Albert Herrmann,** gr. Brüdergasse 12, zum Adler. Feinste neue große **Matjes-Heringe** das Stück nur 7 Pf., im Duzend billiger. **Albert Herrmann,** große Brüdergasse 12 zum Adler.

Mariotte Heringe, das Stück 15 Pf., neue gr. Fett-Heringe 4 Schd. 6 Ngr., Hamburger Brecklinge Pfd. 12 Pf., beste Brad Sardellen Pfd. nur 8 Ngr., **Albert Herrmann,** große Brüdergasse 12, zum Adler. Feines Mehl, im Brode das Pfd. 46 u. 47 Pf., feines Kaffe, im Brode das Pfd. 48 Pfd. u. 50 Pf., gem. Mehl das Pfd. 42 u. 44 Pf., feine Hall Weizenkörbe das Pfd. 22 Pf., feines Tafelöl 4 Pfd. 7 Ngr., Rohöl 6 Ngr., fein s. Probenccer-Del 10 Ngr.

Albert Herrmann, gr. Brüdergasse 12, zum Adler. **Haus-Verkauf.** Ein in Freiberg gut rentirendes Haus — Brandcaße 3300 Thlr. — ist mit Reichthum, einem flott gehenden Destillations-Geschäft und 109 Quadratrußland Feld bei ca. 2000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen durch **Jul. Zschammer** in Freiberg

Bekanntmachung. Zur gänzlichen Ausrottung der Wanzen ist ein **echt italienisches Mittel** zu haben: an der Frauenthor Nr. 3 im Garngewölbe.

Seiden- u. Filzhüte! **Modernisiren getragener Hüte.** Schöne Monatschüte stets billig bei **S. Teisler,** Maulstr. 8. Eine feine Sänger-Gesellschaft mit gutem Komiker findet in einem noblen Saale zum Lorenzkirchner Markt Engagement Näheres in der Expedition dieses Blattes. **Einen Schuhmachergehilfen,** guten Arbeiter, sucht **C. Schütze,** am See 23.

Weisse leinene Herren- u. Damen-Taschentücher in allen Qualitäten, das halbe Duzend von 25 Ngr. an, **ächte ostindische buntseidene Herren-Taschentücher** Stück von 25 Ngr. **zum Ausverkauf** bei **Adolph Beckoldt,** 24 24 Schöffergasse 24 24.

Zurückgesetzte seidene Sat-, Hauben- und Schärpenbänder Alle von 3 Ngr. an empfiehlt **Adolph Beckoldt,** 24 24 Schöffergasse 24 24.

Seidene Kleider und Reste in bunt und schwarz gemustert verkaufe, um damit vollständig zu räumen, unter Fabrikpreisen, Alle von 14 Ngr. an. **Adolph Beckoldt,** 24 24 Schöffergasse 24 24.

5. Schäferstraße 5. Lampen aller Art werden zu Erdöl und Photogen eingerichtet, sowie alle Reparaturen in Photogenlampen solid ausgeführt. Ich empfehle auch dieses Jahr mein Lager von Petroleum a Pfd. 45 Pf., Photogen 42 Pf., deutsches Erdöl 35 Pf., Solaröl 32 Pf.; bei Abnahme größerer Quantitäten bedeutend billiger. **Klempner H. Lossnitzer,** 5. Schäferstraße 5.

Eine Restauration wird von einem zahlungsfähigen Mann zu kaufen oder pachten gesucht. Verkauf oder Verpachtungsliebhaber bittet man, ihre Adresse unter **W. D. 40** bis zum 20. August in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Eine Mädchen, welches im Platten ausgeleert hat, sucht Beschäftigung. Näheres H. Brüdergasse Nr. 7 2 Tr. hinten heraus.

Hemden in allen Größen und Qualitäten zu billigen Preisen empfiehlt die **Wäschefabrik Ostra-Allee 7.** **1 geschickter Tischler** wird als Werkführer für eine Möbel-fabrik gegen entsprechend gutes Salair gesucht. Näheres Altmarkt Nr. 22, 2. Et.

Ein hübsches Haus- und Reit-badgrundstück, welches wegen seines großen Umfangs sich zum Betriebe jeden Gewerbes eignet, ist zum Preise von 14,000 Thaler zu verkaufen beauftragt **Dr. Pilling,** Pragerstraße Nr. 2.

Ein Schlafzimmerschrank, gut gearbeitet, steht Palmstraße 45, 1 Tr. 1. billige zum Verkauf. **Ein freundlich möblirtes Zimmer** ist sogleich zu vermieten und zu beziehen. Königstraße Nr. 2, 3 Tr.

Gänzlicher Ausverkauf aller Sorten Strumpfwaren zu und unter dem Einkaufspreise bei **Marie Ritter,** Johanniplatz 2. **Ein in flottem Gange befindliches Productengeschäft** ist zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.

Billige Rester in allen Stoffen zu Kleidern, schwarzer und weißer Cachemir zu Beduinen, sowie große schwarze Cachemir-Lücher empfiehlt **Julie Schreiber,** Johanniplatz 18. **4000 Thlr.** zur ersten Hypothek auf ein Landgrundstück nahe bei Dresden, **3000 Thlr.** auf ein anderes, ebenfalls nahe bei Dresden, zur 3. Hypothek werden sofort oder zu Michaelis gesucht vom Besitzer der Grundstücke **Ammonstr. 52, 3. 1.**

Friedrichstraße Nr. 4. Garten-Restauration. Friedrichstraße Nr. 4. Heute Montag Concert von der beliebten Familie **C. Bayer** aus Gera. Es laßt ergebenst ein **A. Berker.**

Ein guter Jagdhund wird zu kaufen gesucht an der Elbe Nr. 13, 1. Etage.

Verkauf von 2 großen kupfernen Farbesteln, 12 Farbestellen, 2 Farbestellen, 1 großen Wasserfaß (Trog) mit Ventil, 1 alten Schrank, mehreren alten Tafeln, Tischen und Bänken, 2 Spulrädchen, 1 Brodbrotbackmaschine, 1 ledernen Bettreife, 1 großen hölzernen Badewanne, 1 Kinderbillard: Ostra-Allee 1, im Thurmhaus part

Heirath-Gesuch. Ein gebildeter junger Mann, Besitzer eines gut rentirenden Geschäftes in der Provinz nahe Dresden, sucht eine gebildete Hausfrau, Jungfrau oder kinderlose Wittwe, nicht über 30 Jahre alt, mit einigen Hundert Thalern Vermögen. Adressen mit **A-Z 444** bittet man in der Exped. d. Bl. niederzulegen und kann man der strengsten Discretion versichert sein.

Beachtung. Ein anständ. Ält. Herr kann zum 1. Oct. möbl. freundl. Wohnung nebst sorgf. Pflege u. häusl. Bequemlichkeit bei einer anständ. Dame erhalten. Off. unter **N.N.** d. Bl. abzugeben. **Ein neuer ausgehauener 3 Eilen langer Badtrog,** ein großer Stock und mehrere lindenes Nutholz ist zu verkaufen Cammer Straße 12 D.

Für einen Herrn ist eine freundliche Schlafstelle zu vermieten Hainstraße 17, im Hinterhaus 2 Treppen. **Einige neue tafelförmige Piano-forte,** sowie ein neuer und ein gespielter Flügel stehen billig zu verkaufen und eins zu vermieten. Körnerstr. 10, 2. Et.

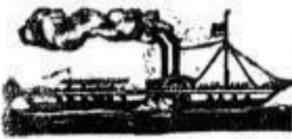
Ein Oeconomie-Scholar oder **Volontair** kann auf einem großen Gute Stellung erhalten. — Näheres Auskunft erteilt Herr Kaufmann **Heinrich Thomschke,** große Kirchgasse. **Einem Stutzflügel** oder **Pianino** im Preis von 80—100 Thlr. sucht man zu kaufen. Abt. mit **Q. Z.** werden in der Exped. d. Bl. abzugeben gebeten. **Ein Flügel** mit voller Janitscharen-musik ist für 45 Thlr., ein tafelförmiges für 25 Thlr., 1 Sekretär 9 Thlr., 1 Sophr neu 11 Thlr. Stühle, Tische, Spiegel, Bettstellen mit auch ohne Matratzen sind billig zu verkaufen Schöffergasse 21, 1. Et.

Töchter aus anständigen Familien können gründlich Schneidern lernen, Grüne Gasse 2b, 3. Et.; auch kann daselbst ein junges Mädchen Pension finden. **Geübte Blumenarbeiterinnen** finden dauernde Beschäftigung bei **J. F. Wilhelm,** Galerie-Str. 14, 1.

Ungebleichte Herrensoden, eine schöne, weiche und haltbare Waare (eigene Fabrik), **6 Paar 20 Ngr.,** empfiehlt **J. B. Kämpfe,** Schöffergasse 24, nahe d. Altmarkt.

Geld wird geliehen auf alle werthvollen Gegenstände Großenhainerstr. 8 pt. **Holzrickenadeln** in „Menners Hof“ 1. **Veränderungshalber** werden **Mahlmühlstraße 3 part links Pflanzbaumfourniere** zu sehr billigen Preisen verkauft. **Glaserkitt** in „Menners Hof“ 1. In jeder **Mühen** empfiehlt billige Qualität **Herao, Ennostr. 12** **Rittauhalt** in „Menners Hof“ 1.

Dampfwagen. **Wegzug nach** Leipzig f. 4 1/2, 6 1/2, 10 1/2, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80, 82, 84, 86, 88, 90, 92, 94, 96, 98, 100, 102, 104, 106, 108, 110, 112, 114, 116, 118, 120, 122, 124, 126, 128, 130, 132, 134, 136, 138, 140, 142, 144, 146, 148, 150, 152, 154, 156, 158, 160, 162, 164, 166, 168, 170, 172, 174, 176, 178, 180, 182, 184, 186, 188, 190, 192, 194, 196, 198, 200, 202, 204, 206, 208, 210, 212, 214, 216, 218, 220, 222, 224, 226, 228, 230, 232, 234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 256, 258, 260, 262, 264, 266, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 282, 284, 286, 288, 290, 292, 294, 296, 298, 300, 302, 304, 306, 308, 310, 312, 314, 316, 318, 320, 322, 324, 326, 328, 330, 332, 334, 336, 338, 340, 342, 344, 346, 348, 350, 352, 354, 356, 358, 360, 362, 364, 366, 368, 370, 372, 374, 376, 378, 380, 382, 384, 386, 388, 390, 392, 394, 396, 398, 400, 402, 404, 406, 408, 410, 412, 414, 416, 418, 420, 422, 424, 426, 428, 430, 432, 434, 436, 438, 440, 442, 444, 446, 448, 450, 452, 454, 456, 458, 460, 462, 464, 466, 468, 470, 472, 474, 476, 478, 480, 482, 484, 486, 488, 490, 492, 494, 496, 498, 500, 502, 504, 506, 508, 510, 512, 514, 516, 518, 520, 522, 524, 526, 528, 530, 532, 534, 536, 538, 540, 542, 544, 546, 548, 550, 552, 554, 556, 558, 560, 562, 564, 566, 568, 570, 572, 574, 576, 578, 580, 582, 584, 586, 588, 590, 592, 594, 596, 598, 600, 602, 604, 606, 608, 610, 612, 614, 616, 618, 620, 622, 624, 626, 628, 630, 632, 634, 636, 638, 640, 642, 644, 646, 648, 650, 652, 654, 656, 658, 660, 662, 664, 666, 668, 670, 672, 674, 676, 678, 680, 682, 684, 686, 688, 690, 692, 694, 696, 698, 700, 702, 704, 706, 708, 710, 712, 714, 716, 718, 720, 722, 724, 726, 728, 730, 732, 734, 736, 738, 740, 742, 744, 746, 748, 750, 752, 754, 756, 758, 760, 762, 764, 766, 768, 770, 772, 774, 776, 778, 780, 782, 784, 786, 788, 790, 792, 794, 796, 798, 800, 802, 804, 806, 808, 810, 812, 814, 816, 818, 820, 822, 824, 826, 828, 830, 832, 834, 836, 838, 840, 842, 844, 846, 848, 850, 852, 854, 856, 858, 860, 862, 864, 866, 868, 870, 872, 874, 876, 878, 880, 882, 884, 886, 888, 890, 892, 894, 896, 898, 900, 902, 904, 906, 908, 910, 912, 914, 916, 918, 920, 922, 924, 926, 928, 930, 932, 934, 936, 938, 940, 942, 944, 946, 948, 950, 952, 954, 956, 958, 960, 962, 964, 966, 968, 970, 972, 974, 976, 978, 980, 982, 984, 986, 988, 990, 992, 994, 996, 998, 1000, 1002, 1004, 1006, 1008, 1010, 1012, 1014, 1016, 1018, 1020, 1022, 1024, 1026, 1028, 1030, 1032, 1034, 1036, 1038, 1040, 1042, 1044, 1046, 1048, 1050, 1052, 1054, 1056, 1058, 1060, 1062, 1064, 1066, 1068, 1070, 1072, 1074, 1076, 1078, 1080, 1082, 1084, 1086, 1088, 1090, 1092, 1094, 1096, 1098, 1100, 1102, 1104, 1106, 1108, 1110, 1112, 1114, 1116, 1118, 1120, 1122, 1124, 1126, 1128, 1130, 1132, 1134, 1136, 1138, 1140, 1142, 1144, 1146, 1148, 1150, 1152, 1154, 1156, 1158, 1160, 1162, 1164, 1166, 1168, 1170, 1172, 1174, 1176, 1178, 1180, 1182, 1184, 1186, 1188, 1190, 1192, 1194, 1196, 1198, 1200, 1202, 1204, 1206, 1208, 1210, 1212, 1214, 1216, 1218, 1220, 1222, 1224, 1226, 1228, 1230, 1232, 1234, 1236, 1238, 1240, 1242, 1244, 1246, 1248, 1250, 1252, 1254, 1256, 1258, 1260, 1262, 1264, 1266, 1268, 1270, 1272, 1274, 1276, 1278, 1280, 1282, 1284, 1286, 1288, 1290, 1292, 1294, 1296, 1298, 1300, 1302, 1304, 1306, 1308, 1310, 1312, 1314, 1316, 1318, 1320, 1322, 1324, 1326, 1328, 1330, 1332, 1334, 1336, 1338, 1340, 1342, 1344, 1346, 1348, 1350, 1352, 1354, 1356, 1358, 1360, 1362, 1364, 1366, 1368, 1370, 1372, 1374, 1376, 1378, 1380, 1382, 1384, 1386, 1388, 1390, 1392, 1394, 1396, 1398, 1400, 1402, 1404, 1406, 1408, 1410, 1412, 1414, 1416, 1418, 1420, 1422, 1424, 1426, 1428, 1430, 1432, 1434, 1436, 1438, 1440, 1442, 1444, 1446, 1448, 1450, 1452, 1454, 1456, 1458, 1460, 1462, 1464, 1466, 1468, 1470, 1472, 1474, 1476, 1478, 1480, 1482, 1484, 1486, 1488, 1490, 1492, 1494, 1496, 1498, 1500, 1502, 1504, 1506, 1508, 1510, 1512, 1514, 1516, 1518, 1520, 1522, 1524, 1526, 1528, 1530, 1532, 1534, 1536, 1538, 1540, 1542, 1544, 1546, 1548, 1550, 1552, 1554, 1556, 1558, 1560, 1562, 1564, 1566, 1568, 1570, 1572, 1574, 1576, 1578, 1580, 1582, 1584, 1586, 1588, 1590, 1592, 1594, 1596, 1598, 1600, 1602, 1604, 1606, 1608, 1610, 1612, 1614, 1616, 1618, 1620, 1622, 1624, 1626, 1628, 1630, 1632, 1634, 1636, 1638, 1640, 1642, 1644, 1646, 1648, 1650, 1652, 1654, 1656, 1658, 1660, 1662, 1664, 1666, 1668, 1670, 1672, 1674, 1676, 1678, 1680, 1682, 1684, 1686, 1688, 1690, 1692, 1694, 1696, 1698, 1700, 1702, 1704, 1706, 1708, 1710, 1712, 1714, 1716, 1718, 1720, 1722, 1724, 1726, 1728, 1730, 1732, 1734, 1736, 1738, 1740, 1742, 1744, 1746, 1748, 1750, 1752, 1754, 1756, 1758, 1760, 1762, 1764, 1766, 1768, 1770, 1772, 1774, 1776, 1778, 1780, 1782, 1784, 1786, 1788, 1790, 1792, 1794, 1796, 1798, 1800, 1802, 1804, 1806, 1808, 1810, 1812, 1814, 1816, 1818, 1820, 1822, 1824, 1826, 1828, 1830, 1832, 1834, 1836, 1838, 1840, 1842, 1844, 1846, 1848, 1850, 1852, 1854, 1856, 1858, 1860, 1862, 1864, 1866, 1868, 1870, 1872, 1874, 1876, 1878, 1880, 1882, 1884, 1886, 1888, 1890, 1892, 1894, 1896, 1898, 1900, 1902, 1904, 1906, 1908, 1910, 1912, 1914, 1916, 1918, 1920, 1922, 1924, 1926, 1928, 1930, 1932, 1934, 1936, 1938, 1940, 1942, 1944, 1946, 1948, 1950, 1952, 1954, 1956, 1958, 1960, 1962, 1964, 1966, 1968, 1970, 1972, 1974, 1976, 1978, 1980, 1982, 1984, 1986, 1988, 1990, 1992, 1994, 1996, 1998, 2000, 2002, 2004, 2006, 2008, 2010, 2012, 2014, 2016, 2018, 2020, 2022, 2024, 2026, 2028, 2030, 2032, 2034, 2036, 2038, 2040, 2042, 2044, 2046, 2048, 2050, 2052, 2054, 2056, 2058, 2060, 2062, 2064, 2066, 2068, 2070, 2072, 2074, 2076, 2078, 2080, 2082, 2084, 2086, 2088, 2090, 2092, 2094, 2096, 2098, 2100, 2102, 2104, 2106, 2108, 2110, 2112, 2114, 2116, 2118, 2120, 2122, 2124, 2126, 2128, 2130, 2132, 2134, 2136, 2138, 2140, 2142, 2144, 2146, 2148, 2150, 2152, 2154, 2156, 2158, 2160, 2162, 2164, 2166, 2168, 2170, 2172, 2174, 2176, 2178, 2180, 2182, 2184, 2186, 2188, 2190, 2192, 2194, 2196, 2198, 2200, 2202, 2204, 2206, 2208, 2210, 2212, 2214, 2216, 2218, 2220, 2222, 2224, 2226, 2228, 2230, 2232, 2234, 2236, 2238, 2240, 2242, 2244, 2246, 2248, 2250, 2252, 2254, 2256, 2258, 2260, 2262, 2264, 2266, 2268, 2270, 2272, 2274, 2276, 2278, 2280, 2282, 2284, 2286, 2288, 2290, 2292, 2294, 2296, 2298, 2300, 2302, 2304, 2306, 2308, 2310, 2312, 2314, 2316, 2318, 2320, 2322, 2324, 2326, 2328, 2330, 2332, 2334, 2336, 2338, 2340, 2342, 2344, 2346, 2348, 2350, 2352, 2354, 2356, 2358, 2360, 2362, 2364, 2366, 2368, 2370, 2372, 2374, 2376, 2378, 2380, 2382, 2384, 2386, 2388, 2390, 2392, 2394, 2396, 2398, 2400, 2402, 2404, 2406, 2408, 2410, 2412, 2414, 2416, 2418, 2420, 2422, 2424, 2426, 2428, 2430, 2432, 2434, 2436, 2438, 2440, 2442, 2444, 2446, 2448, 2450, 2452, 2454, 2456, 2458, 2460, 2462, 2464, 2466, 2468, 2470, 2472, 2474, 2476, 2478, 2480, 2482, 2484, 2486, 2488, 2490, 2492, 2494, 2496, 2498, 2500, 2502, 2504, 2506, 2508, 2510, 2512, 2514, 2516, 2518, 2520, 2522, 2524, 2526, 2528, 2530, 2532, 2534, 2536, 2538, 2540, 2542, 2544, 2546, 2548, 2550, 2552, 2554, 2556, 2558, 2560, 2562, 2564, 2566, 2568, 2570, 2572, 2574, 2576, 2578, 2580, 2582, 2584, 2586, 2588, 2590, 2592, 2594, 2596, 2598, 2600, 2602, 2604, 2606, 2608, 2610, 2612, 2614, 2616, 2618, 2620, 2622, 2624, 2626, 2628, 2630, 2632, 2634, 2636, 2638, 2640, 2642, 2644, 2646, 2648, 2650, 2652,



Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt.

Extrafahrten wegen des Bogelschießens in Copitz bei Pirna.

Montag, von Pirna Abends 7½, von Pillnitz 8, von Loschwitz 8½ Uhr bis Dresden.
 den 14. August von Dresden Abends 7 Uhr nach allen Stationen bis Pirna und Rathen.
Dienstag, von Pirna Abends 7½, von Pillnitz 8, von Loschwitz 8½ Uhr bis Dresden.
 den 15. August von Dresden Abends 7 und von Pirna gegen 10½ Uhr*) bis Whlen-Rathen.

Die regelmäßig täglichen Fahrten siehe im speciellen Fahrplane, welcher ausgegeben wird.
 Güter werden prompt befördert.
 Dresden, den 13. August 1865. Die Direction.

*) Nach Vereinbarung des Feuerwertes.

Einem neuen Lehrcursus für Schön- und Schnellschreib-Unterricht

eröffne ich mit dem 15. d. M. und bin im Stande, in 14 Lehrstunden eine jede wie immer geartete schlechte Handschrift in eine schöne, schnelle und gefällige zu verwandeln.
 Das Honorar beträgt in kleinen Zirkeln 10 Thlr., in größeren 5 Thlr., im größten und Sonntagszirkeln 3 Thlr. Anmeldungen werden täglich von 2-4 Uhr Nachmittags entgegengenommen

L. Gut,

Lehrer der Kalligraphie und der Merkantil-Gegegenstände,
 Wallstrasse Nr. 2, zweite Etage.

Geschäftseröffnung



Zur Bequemlichkeit des geehrten Publikums habe ich nach der
Wilsdruffer Straße 39

ein Lager meiner seit zehn Jahren hier bestehenden Nähmaschinenfabrik verlegt, und empfehle dasselbe zur geeigneten Beachtung.

Meine Nähmaschinen nach den besten Constructionen, auf das Solideste ausgeführt und mit allen Hilfsapparaten versehen, für alle Arten Näherei passend, erfreuen sich seit Jahren eines guten Rufes und werde ich durch gezeigteste Arbeit, sowie neueste Construction stets bemüht sein, mir denselben zu erhalten.

Garantie laufe ich mehrjährig. Das Lernen bei Ankauf einer Maschine gratis.
 Hochachtungsvoll

Clemens Müller.



Oberarzt Bierling

Poliklinikus, Bahnhofs- u. Geburtsbeist., a. d. Frauenkirche 3. Sprechstunden: Früh bis 7 Uhr Nachmittags u. 2-5 Uhr, für heimliche Krankheiten zu jeder Stunde auf Bestellung.

Dr. med. Büttner,

Arzt und Wundarzt, Sprechstunden früh 8-9, Nachmittags 2-4 Uhr.
 Reitbahnstraße 29, 1. St. (am Dippoldsw. Platz.)



Amerikanische Nähmaschinen

von **Blauer & Kanfer** in New-York,
 die besten Maschinen für Schuhmacher, Schneider und Familiengebrauch, arbeiten sicher und geräuschlos, sind leicht konstruirt und nähren den Doppelfuß.

Carl Kutzner,

Hauptagent, **Johannisplatz 13.**

Zahlungsverleicherung, wenn gewünscht gern zugestanden.
 Nadeln, Seide, Zwirn, sowie reines Nähmaschinen-Öl halte stets Lager.

Fässer und Kisten

zu jeder Größe laufe fortwährend
Albert Herrmann.
 gr. Brüdergasse 12, zum Adler.

Wagen.

Eine neue, höchst elegante, sowie eine gebrauchte vierstellige Chaise und 2 Coupes stehen billig zu verkaufen gr. Ziegelgasse Nr. 20.

Wollene Glavier-, Bett-, Tisch- und Kommoden-Teppiche aller Größe und Farben neuester Muster werden billigst verkauft. Große Plauen'sche Gasse Nr. 3.
G. A. Renner

An einen **Pharmaceut oder Droguist**, der mit kleinem Capital sich schnell selbstständig machen will, ist ein in günstiger Lage Dresdens neu eingerichtetes

Drogen-Detail-Geschäft

preiswerth veräußert durch
E. L. Hoffmann.
 Webergasse Nr. 22.

Wohnungssuchende

finden stets ausreichende Auswahl von möblirten und unmöblirten Wohnungen, Geschäftelocalen etc. im Logis-Vermiethungs-Bureau von

L. Ramseh,
 Altstadt: Schreibergasse 14 pt rechts,
 Neustadt: Alleeplätzchen 1 pt.

Das allein Achte verifizierte Insectenpulver,

das **Wirksamste** gegen Wanzen, Flöhe, Motten, Schwärmer, Ameisen, Blattläuse, etc., von **Joh. Zacherl** in Triest, (erhielt bei der Industriestaustellung in London 1862 den Preis) und lagert zum Verkauf bei

H. Blumenstengel,
 Nr. 17 Galeri-Strasse Nr. 17.

Geld, größte bis kleinste Posten, wird sofort und unter Verschwiegenheit auf alle Wertheffekten besorgt **Fl. Meißner** g. 3, 2. NB. Dasselbst werden Betten und Wäsche zu besten Preisen gekauft.

Bekanntmachung.

Um vielfach an uns gelangten Wünschen nachzukommen, und die Anschaffung der noch vorräthigen Gegenstände als Andenken an das Erste deutsche Sängerbundfest zu erleichtern, werden wir von heute ab den Verkauf zu folgenden Preisen geschehen lassen.

Sängerberzichnisse, einzeln à 5 Ngr., im Duzend entsprechenden **Nabatt**.

Festkarten à 2½ Ngr.

Festzeichen à 3 Ngr.

Texte vom Begrüßungsbesange und beiden Hauptaufführungen 1 Ngr.

Festführer mit Festprogramm und Plan von Dresden à 3 Ngr., im Duzend entsprechenden **Nabatt**.

Festmarken (Sängergeld) à 2½ und 1½ Ngr.

Der Festführer ist in seiner Zusammenstellung auch außer dem Feste gleich wichtig und werthvoll.

Bureau des Engeren Ausschusses.

Altstädter Rathhaus, im Hofe dort.

Der L. W. Egers'sche Fenchel-Honig-Extract

ist das lieblichste, aus dem edelsten Blumenhonig (mel hortense) der Fenchel- und Fenchelkrautpflanzen und vielen heilsamen Säften mit größter Gewissenhaftigkeit bereitet, für **Wagen, Lunge, Unterleib und Blut** vortheilhafteste und unschädlichste

Genußmittel für alle Kranke,

welches selbst bei Solchen sich wunderbar bewährt, die durch alle möglichen Nuren vergeblich Hilfe gesucht hatten bei **Sals, Brust- und Lungenleiden, Katarrh, Husten, Heiserkeit, Verschleimung** etc. nehme man ihn theilweise für sich oder als Zusatz zu warmen Getränken. Bei Reuchhusten, Bräune u. a. Kinderkrankheiten giebt man ihn erwärmt. Kinder nehmen ihn für ihr Leben gern

Wagenschwäche und Magenkrampf

beseitigt er sicher, in kleinen Gaben genossen. Bei **Hämorrhoidal- und Unterleibsliden, Appetitlosigkeit, Verstopfung, Hypochondrie, Blutarmuth, Bleichsucht, bei Hysterie, Abzehrung, Nervenleiden und Schwäche** nimmt man ihn rein für sich oder in gutem Trinkwasser aufgelöst. In größeren Gaben bewirkt er eine leichte Leiböffnung. Sehr dienlich ist er **Frauen während der Schwangerschaft**, sowie während und kräftigend für schwächliche Kinder. Gebrauchsanweisung gratis, worin viele streng wahrheitsgetreue **Atteste und Anerkennungen** zu finden, auch das **Allerhöchste Dankschreiben Sr. Majestät des Königs Wilhelm I. von Preußen** Schließlich ist noch vor dem **unerschämten Nachahmungs-Schwindel**, der mit dieser gesegneten Erfindung getrieben wird, sehr zu warnen. Man achte daher genau auf die Flaschen mit Siegel und Facsimile des Erfinders **L. W. Egers** in **Breslau, Messergasse 17, zum Bienenstock**, und dessen allezeitige Niederlage bei

R. H. Panse, Frauenstraße.

48 Prager Strasse 48. Zu Fabrikpreisen

empfehle die neuesten und geschmackvollsten Muster in rein wollenen und seidnen

Spitzen-Tüchern,

Rotonden, Beduinen, Chales

à 3, 4, 5, 6, 8, 10, 12, 15, 18, 20 bis 30 Thlr.

Fein gestickte Mullkleider

von 6-20 Thlr.

Blousen von 1½-15 Thlr.

Mull- und Tüll-Gardinen.

Die Spitzen- und Stidereien-Fabrik von

J. H. Blath,

aus **Schneeberg, Königl. Hof-Lieferant,**

48 Prager Strasse 48.

Eine Parthie Spitzen-Tücher

(Muster voriger Saison)

zu herabgesetzten Preisen.

Gesucht Beschäftigung für Nähmaschinen.

Ein Fabrikant im Erzgebirge, der eine große Anzahl Nähmaschinen, für Wäsche, Tuche, Seide- und Leder-Arbeiten passend, besitzt, sucht wo möglich **Lohn-Beschäftigung** dafür. Beste Referenzen stehen zur Seite. Franco-Offerten unter **L. P. Nr. 205** werden durch die Expedition dieses Blattes befördert.

Das Sargmagazin

von **W. Stein, Pillnitzerstraße Nr. 56,**

bittet bei vorkommenden Fällen um geneigte Beachtung. Preise billig.

Das Schuh- und Stiefel-Magazin von Haase & Lehmann,

22 Frauenkirche 22,
 empfiehlt eine große Auswahl modern und dauerhaft gearbeiteter Herren-, Damen- und Kinderstiefel zu soliden Preisen.

Etwas wirklich Reelles

und **Vorzügliches bricht sich schnell Bahn** und erhält sich fortwährend in guter Aufnahme. Diese Anerkennung habe ich an dem Vertrieb meiner berühmten **Ricinusöl-Pommade, Toilette- und Zahnselbse** gesehen, da sich alle drei Artikel gleich großer Aufnahme beim Publikum erfreuen.

(Wie groß übrigens die Aufnahme meiner Fabrikate allenthalben ist, beweist das Verlangen darnach aus Frankreich, England, Rußland etc.)

Ricinusöl-Pommade à Büchle 5 Ngr.

Toiletteselbse à Etüd 2½ und 5 Ngr.

Zahnselbse in feinen Bindosen, à Dose 3 Ngr.

Pirna.

Robert Süßmilch.

Firma: **Gebrüder Süßmilch.**

Niederlagen unserer Fabrikate haben in Dresden die Herren:

- | | |
|---|--|
| Herm. Koch, Altmarkt 10. | A. Schwerdgeburth, Roseng. 14. |
| J. Hermann, am Silberberg. | A. Krull, Handschuhgass., Sporeng. |
| E. Meizer, Ostraallee 40 u. Loschwitz. | H. Thamm, Coiff., gr. Schichg. 3. |
| Oscar Schauer, Dohnaplatz 16. | E. Springer, Coiff., Marienstr. 30. |
| A. Herrmann, Schillerstr. 66. | T. F. Seelig, Barz., Gbld., Secht. 5. |
| W. Koch, Annenstr. 5. | A. Gutte, Mühlhofgasse 1. |
| F. E. Böhme, Dippoldsw. Platz. | Jul. Dämmer, Mannstr. 3. |
| A. Zestermann, Schloßstr. 3. | Ernst Kaiser, Johannisstr. 8. |
| H. Rehfeld, Buchb., Sawitzstr. 23. | Schamburg, Coiff., Baberstraße 8. |
| O. Homillus, Annenstr. 1. | J. Fischer, Pragerstraße 46. |

Haupt-Depot: **Falkenstr. 6 part.**

Gänzlicher Ausverkauf

von **Crinolinen,**

wegen Raum für Winterwaaren, bei

F. B. Kämpfe,

24 Schöffergasse 24, nahe dem Altmarkt.

Künstlerhausbau-Lotterie.

Ziehung: Ende August, - 1400 Gewinne,
 darunter 215 Delbilder in Goldrahmen, plastische Werke, Kupferstücke und andere Kunstblätter, Prachtwerke etc.

Loose à 1 Thlr. bei Ernst Arnold, Schloßstraße.

Bekanntmachung, den Straßenverkehr betreffend.

In neuerer Zeit haben sich dahier mehrere Unglücksfälle dadurch ereignet, daß Kinder, ohne Aufsicht gelassen, unter Pferde und Wagen gekommen und schwer beschädigt, ja sogar getödtet worden sind. Diese traurigen Erfahrungen legen der Königl. Polizei-Direction die Pflicht auf, die Eltern und Pfleger **dringend** zu ermahnen, an allen Orten, wo Fahrverkehr stattfindet, die Kinder streng in Aufsicht zu behalten und dieselben vor dem Betreten der Fahrbahnen eindringlich zu warnen, da in den meisten der oben erwähnten Unglücksfälle den Mätern kein Vorwurf zu machen gewesen ist, indem sich durch die Erörterungen herausgestellt hat, daß die Kinder entweder gedankenlos in die Pferde gelaufen oder aus bloßem Muthwillen kurz vor dem Passiren des Wagens plötzlich quer über die Fahrbahn gestellt sind.

Bei diesem Anlasse sucht sich die Königl. Polizei-Direction aber auch veranlaßt, die genaue Befolgung der wegen des schnellenfahrens und Reitens in dieser Stadt bestehenden gesetzlichen Bestimmungen hiermit von Neuem mit der Verwarnung einzuschärfen, daß diejenigen, welche dem entgegenhandeln und schneller als im kurzen Trab oder unvorsichtig und ohne die schuldige Rücksichtnahme auf die Fußgänger um die Straßen- und Gassenenden fahren oder reiten, zur Verantwortung gezogen und nach Befinden mit Geldstrafe bis zu

Zwanzig Thalern

oder mit verhältnismäßigem Gefängniß werden belegt werden. Insbesondere wird es den Führern von Fuhrwerken zur strengsten Pflicht gemacht, zu Verhütung von Unglücksfällen die Passanten in vorkommenden Fällen nicht bloß durch Peitschenknall, sondern auch durch lautes Zurufen in Zeiten auf das Herannahen der Wagen und Pferde aufmerksam zu machen.

Anschließend wird aber auch gegen **Passanten**, welche durch grobe Unvorsichtigkeit oder aus Muthwillen die Fahrgänge stören, mit Strafe vorgegangen werden.

Dresden, am 4. August 1865.

Königliche Polizei-Direction.

A. Schwab

Gutsversteigerung.

Indem ich das in Großschachwitz bei Dresden unter Brand Cat. Nr. 15, und zwar an der Chaussee und Eisenbahn nach Pirna gelegene, eine Fläche von über 50 Aekern umfassende und mit ohngefähr 1000 Steuer-Einheiten behaftete **Landgut** sammt allem Zubehör, mit Einschluß der Ernte sowie des lebenden und todtten Inventars im Wege des Zwangsverkaufes zum Verkauf zu bringen von der Frau Eigenthümerin dieses Gutes beauftragt worden bin, habe ich hierzu

den 16. August 1865

als Versteigerungstermin anberaumt.

Ich ersuche daher alle etwaigen Erziehungslustigen, am gedachten Tage früh 10 Uhr in dem bezeichneten Gute sich einzufinden und der Versteigerung sowie des Weiteren sich zu betheiligen.

Die Gutgebäude, wie noch bemerkt sein mag, sind im vorzüglichsten Zustande und die Wohnungsverhältnisse herrschaftlich eingerichtet.

Königsbrück, den 2. August 1865

Rechtsanwalt **Aug. Ruffini.**

Zur geneigten Beachtung!

Meinen werthen Kunden hiermit zur Nachricht, daß ich einen in Brand und Qualm sehr schön ausfallenden **Posten Cigarren** von **Jano** Nr. 244 pro Mille 13 1/2 Thlr., pro Stück 4 Pf., **La Perla** 280 . . . 13 1/2 . . . 4 . . . **El Globo** 102 . . . 13 . . . 4 . . . in Verkauf genommen habe.

Ich empfehle diese vortheilhaften Cigarren, da solche allgemein bestrichen, und bemerke noch, daß sämtliche drei Sorten in **dunkler, mittlerer und heller** Farbe verkauft werden.

Hochachtungsvoll

O. H. Ullmann,

Vraegerstraße Nr. 50.

Oesterreich.-Französische Prioritäten.

Die am 1. September a. c. mit 7 Fcs. 50 Cts. (2 Thlr.) zahlbaren Coupons, sowie die verloosten Obligationen dieser Anleihe zahle ich bereits aus.

N. J. Popper,

13 Schlossstraße 13.

Zimmer zu 7 & 10 Ngr. empfiehlt
H. Kühn, „zur Stadt Cöln“,
Brühl 25 Leipzig, in Nähe fast sämtlicher Bahnhöfe.

Stühle & Tische
zu Festen, auch nach auswärtig, zu verkaufen
bei **M. Görke,** 1. Et.

Fußleidenden stehe ich von früh bis Mittag in ihrem Verkaufsgen zu Diensten, von 1 bis 7 Uhr Abends in meiner Wohnung. Die berühmten **Grimm'schen Plaster** auf Wunden sind jederzeit in Töpfchen zu 15 Ngr. und Schachteln zu 10 Ngr. daselbst zu haben. **Charlotte Manfroni,** Schöffergasse 2, 2. Etage.

Freiesleben, 10. I. Sverchil. früh bis 4. Nachm. bis 10.4. Ubr

Alle Arten Anstrich von Möbel und Fußböden werden angenommen. Bestellungen bittet man abzugeben **Schubengasse 4 pt.** Gesucht wird ein geschickter Maler-Gehülfe zu ausdauernder schöner Herbararbeit auswärts. Wo, zu erfahren im Gebirg'schen Haus, Schreiberstraße, Dresden.

Restaurant Königl. Helvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Concert von Herrn Stadtmusikdirector Erdmann Puffholdt.
Anfang 6 Uhr. Ende 10 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr.
Programm an der Cassé. Täglich Concert. **J. G. Marschner.**

Große Wirthschaft im 1. Großen Garten.
Heute **Sinfonie-Concert**
vom **Witting'schen Musikchor.**
Anfang 7 Uhr. Entree 2 1/2 Ngr. **Lippmann.**

Gasthof zu Räcknitz.
Montag den 14. August
großes **Bergschießen an freier Stange.**
Anfang 3 Uhr. Einlage 15 Ngr.
Entreefreies Concert. Ballmusik.
Caroussel. Bolzenschießen.
Brillante Beleuchtung des Gartens etc.
Für **Potage mit Huhn**, sowie andere gute Speisen und Getränke wird bestens gesorgt sein. Um recht zahlreichen Besuch bittet **Wehner.**

Central-Halle.
Heute von 7-10 Uhr
Tanzverein.

Tonhalle.
Heute von 7-10 Uhr Tanzverein.
E. Göttlich.

Heute von 7 bis 9 Uhr freier Tanzverein zum grünen Jäger.
Potage mit Huhn
heute von Nachmittag 3 Uhr an bei **Wehner in Räcknitz.**

Gasthof zu Löbtau.
Heute Montag von 4 Uhr an
Potage mit Huhn, wobei auch **entreefreies Militär-Concert** stattfindet.
Es ladet freundlich ein **A. Grandmann**

Photographie Albums, Contobücher, Notizbücher, Briefmappen, Brieftaschen, Damentaschen, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Récessaires und dergl. feine Lederwaaren in reicher Auswahl empfiehlt
J. H. Richter, Buchbinder
am Neumarkt

Meine Wohnung befindet sich von jetzt an
Rädnißstraße Nr. 1 II. Etage.
Sicher anzutreffen bin ich früh von 8-9 Uhr, Nachmittags von 3-4 Uhr.
Dr. med. Reinhold Noack,
practischer Arzt.

Reisefoffer und Taschen,
sehr dauerhaft gearbeitet, empfehle ich in größter Auswahl sehr billig; auch verleihe ich so: **G. L. Lippold,** Tischner, gr. Bräutigamstraße 24, in allen Größen. Rathschülerstraße.

Ein schönes Haus- u. Gartengrundstück,
eine Stunde von Dresden, nahe bei Eisenbahn- und Omnibusstationen, soll sofort für 2800 Thlr. verkauft werden. Das Grundstück enthält zwei neu und bequem eingerichtete Familienwohnungen, jede mit drei Stuben, Kammern Küche etc. und ist angenehm und gesund gelegen. Näheres ertheilt Herr **Oscar Haupt,** Marienstraße Nr. 4.

Zur Notiz.
Ein gewisser „Carl Reinhardt“ erdreißet sich, laut gestrigen Blattes gegen Herrn Dr. Westorf in einer Weise vorzugehen, die eigentlich von Seiten des Mitvorstandes des sächs. Central-Tabak-Collegiums eine gründliche Abfertigung verdient, wenn er es nicht im Namen des gesammten Collegiums unter seiner Würde hielt, gegen einen Menschen zu Felde zu ziehen dessen Waffen und Handlungsweise das Gebiet der Ehre und des Anstandes vollständig verlassen.
Der Zweck dieser Zeilen ist nur der, daß wir, unbeschadet aller anderen Angelegenheiten, hiermit öffentlich unsere tiefste Entrüstung über das Gebahren dieses Individuums dem geehrten Herrn Präsident gegenüber, aussprechen wollen, gleichzeitig aber unter Versicherung unserer Hochachtung für das Präsidium und gegen jedwede Angriffe auf dasselbe von dem bereits erwähnten „P. Reinhardt“ hiermit zum ersten Male und zwar auf das Entschiedenste verwahren.
Dresden, den 12. August 1865.
Die sämtlichen Mitglieder des S. Central-Tab.-Coll.

Familien-Nachrichten.
Geboren Ein Sohn: Herrn Doctor C. r. m. R. Schönderr in Wittenfeld. Herrn P. Verhig in Leipzig. Eine Tochter: Herrn Dr. Amis. Accur. R. Koch in Döbeln. Herrn O. Wolmann in Annaberg. Herrn Dr. med. Felder in Leipzig.
Verlobt Herr B. Wilschmidt in Annaberg mit Fel. S. Keller in Wittenfeld.
Geboren Herr D. Weiler mit Fel. G. Richter in Wittenfeld. Herr Strohanke-Director G. v. König mit Fel. G. Weiler in Jena. Herr A. Berger mit Frau verw. Frau geb. Fischer in Dresden.
Geboren Frau M. S. Niedner in Köpitzau. Herrn Obersteur. Controlleur Schwere's Tochter Gertha in Leipzig. Herrn R. Fischer H. L. Dahl's Sohn Max in Gannaberg. b. Köpitz. Frau G. Herbst geb. Gerste von Pölsch in Gannab. Herrn G. S. Müller in Jelp. Herrn S. Grimm's Tochter Helene in Auen I. B.

Königliches Hoftheater.
Montag, den 14. August:
Die Journalisten. Lustspiel in 4 Akten, von G. Freitag. — Unter Mitwirkung der Herren Winger, Kramer, Wolter, Junger, Kottschon, Laube, Gerold, Böhm, Richter, Weiler, Frede Wolf, Gell, Polmann, Wilhelm; der Damen: Quante, Gumb, Rutenburger, Fischer, Richter.
Anfang 7 1/2 Uhr Ende nach 10 Uhr.
Dienstag, den 15. August: Dinorah, oder: die Wallfahr nach Syon. Oper.

Zweites Theater.
Sommer-Theater im 2. großen Garten.
Montag, den 14. August:
Der Sänger. Dresden's Lokalbilder mit Gesang in 5 Akten von Theodor Kämpfer. Musik von A. Hoff.
Anfang 8 Uhr. Ende 8 1/2 Uhr.

Privatbesprechungen.
Amerikaner!
Heute **Versammlung** in **Engel's Restauration, 1. Etage.** Reservirtes Zimmer.

Dem verheiratheten Fräulein **Auguste Demuth** zu ihrem heutigen Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch.
Eine stille Liebe.

Dem liebenswürdigen Fräulein **Auguste Demuth** wünscht zu ihrem heutigen Wiegenfeste Glück, Gesundheit und festes Wohlergehen ein stiller Verehrer in der Ferne. R.

Dem geliebten Lehrer und Gesangsvereinsdirigenten Herrn Friedrich August Junge zu seinem heutigen 43. Geburtstag ein dreimaliges donnerndes Hoch.
Mehrere Gesangsschüler.

Ein dreimal donnerndes Hoch unsrer alten Löwentöchterin und Obfrau **Schmid** zu ihrem 66. Geburtstag, daß sämtliches Obst Polla tanzt.

Es gratulirt der Obfrau **Schmid** an der Brühl'schen Terrassentreppe zu ihrem 66. Geburtstag
Ungenannt, doch Wohlbelannt.

Schon aus Gesundheitsrücksicht sollte der Anzug des Reiberjockeys auf den Straßen nicht geduldet werden. Man sehe, was so ein einzelnes weibliches Geschöpf mit ihrem Straßentischler für Stau' verursacht!

100 Stück Hammel machen lange nicht so viel Staub auf der Straße, als wenn drei Straßendamen mit ihren langen Wiskern dieselbe passiren.

Dem musikal. Blasphemator.
O Jammernann! Du nennst Mißthaten, Was Dein beschränkter Geist gar nicht erfährt.
Ist doch ein Stückchen fetten Schöpfersbraten,
Wenn Du an Wildpret keine Freude hast. **R.**

Für die Abgebrannten auf der Bahngasse sind bei uns eingegangen:
B. v. S. 1 Thlr., davon Knobel 20 Ngr. B. v. S. 10 Ngr. A. R. 15 Ngr. Frau Professor Ring 5 Ngr. Serie 6 Ngr. v. R. 5 Ngr. Kolovrat Vogel 5 Ngr. G. B. 2 Thlr. Schöberg 5 Ngr. Wühlsberg 5 Ngr. Julius Wolf, Kaufm. 1 Thlr. Von dem Ueberreich von Decorat.-Medaillen der Wallfr. 9 Ngr. 1 Pf. A. R. 5 Ngr. Ungenannt 4 Ngr. J. R. 15 Ngr. R. 10 Ngr. G. S. 15 Ngr. P. 5 Ngr. Ein Paket Wäsche ungenannt, Ungenannt 10 Ngr.

Nr. 22
Bescheinigung
Täglich früh
Inserat
werden angenom
bis Abends 6
tags bis M
12 Uhr
Marienstraß
Anzeig. in die
das jetzt in
Gemplaren e
haben eine erf
Verbreitun
— S
Geschäftsstr
Legations-R
des Albrecht
— An
nach langem
Belannt als
Redacteur
gegangen
eingehen lie
— W
merkjam ge
Janern gr
saugung in
förderung f
Aber wie
geringe S
gwidmit,
in der her
berst rich
London ha
stehende B
beim Spre
seiner Ech
haltung d
Run blicke
niemaltee
um die B
tiefungen
erlangt au
auf dem
als daß d
Straßen
Rücksiht;
schöne A
heigen S
sich zeigt
beihung e
der Bern
—
Eintwohne
ihren W
Reistens
weise hier
Beschde,
Unfugs o
Bernehm
Antonstat
am Schie
belustigte
nicht wer
zu erwart
Unfuz zu
kraft we
—
Taubenli
Racen b
diese M
zusammen
sprechen
kunst tou
Schömei
eius ent
sich von
Rekt zu
von den
finden in
—
Zoologif
—
Nachmit
Sehege,
weiblich
alt, ha
nahm d
haben,
gelegte
das Kir
dichen V
durch d
mußte.
hatte b
u arre
Arzte
Zeit un